

Steuerrecht

begründet von

Dr. Dieter Birk †

vormals Professor an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster

fortgeführt von

Dr. Marc Desens

Professor an der Universität Leipzig

Dr. Henning Tappe

Professor an der Universität Trier

26., neu bearbeitete Auflage



C.F. Müller

Inhaltsverzeichnis

	Rn	Seite
<i>Vorwort</i>		V
<i>Aus dem Vorwort zur 1. Auflage</i>		VI
<i>Abkürzungsverzeichnis</i>		XXI
<i>Verzeichnis häufig zitiertter Literatur</i>		XXIX
1. Teil		
Einführung		
§ 1 Geschichtliche Grundlagen, Prinzipien und System der Besteuerung	7	2
A. Der geschichtliche Hintergrund der heutigen Steuerrechtsordnung	7	2
I. Alleinsteu- und Vielsteuersystem und das Postulat der Steuergerechtigkeit	8	2
II. Einige Stationen der Steuergeschichte	12	4
1. Objektsteuern, Kopfsteuern, Luxussteuern und Verbrauchsabgaben	12	4
2. Besteuerung des Einkommens	19	6
3. Besteuerung des Verbrauchs	26	9
B. Prinzipien der Besteuerung	28	9
I. Ökonomische Prinzipien	29	10
1. Verteilungsprinzipien	30	10
a) Das Äquivalenzprinzip	32	10
b) Das Leistungsfähigkeitsprinzip	35	11
2. Gestaltungsprinzipien	40	13
3. Effizienzprinzipien	43	14
II. Rechtliche Prinzipien	45	15
1. Systemtragende Prinzipien des Steuerrechts	46	15
2. Steuerrecht als Teil der Rechtsordnung	47	16
3. Steuerrecht als staatliche Teilhabeordnung	49	17
4. Rechtsquellen im Steuerrecht	51	17
C. Überblick über das Steuersystem	60	19
I. Steuern auf den Hinzuerwerb	61	19
1. Die Einkommen- und Körperschaftsteuer	62	19
2. Zuschlagsteuern (Solidaritätszuschlag und Kirchensteuer) ..	63	20
3. Die Gewerbesteuer	65	20
4. Die Erbschaft- und Schenkungsteuer	66	21
II. Steuern auf den Vermögensbestand	67	21
1. Die Vermögensteuer	68	21
2. Die Grundsteuer	70	22
III. Steuern auf die Verwendung von Einkommen und Vermögen ..	72	23
1. Die Verbrauchsteuern	73	23
2. Die Aufwandsteuern	77	24

3. Die Verkehrssteuern	80	25
IV. Steuerreformmodelle	84	26
D. Der Aufbau des Steuertatbestandes	88	27
I. Steuersubjekt	89	27
II. Steuerobjekt	91	28
III. Steuersatz	94	28
§ 2 Verfassungs- und unionsrechtliche Grundlagen der Besteuerung	97	29
A. Finanzverfassungsrechtliche Grundlagen	97	29
I. Der Steuerbegriff	100	30
1. Merkmale des Steuerbegriffs	101	30
2. Abgrenzung zu den Vorzugslasten (Gebühren und Beiträge)	104	31
3. Abgrenzung zu den Sonderabgaben	107	32
II. Die Steuergesetzgebungshoheit	117	35
1. Die ausschließliche Gesetzgebungskompetenz des Bundes ..	119	36
2. Die konkurrierende Gesetzgebungskompetenz des Bundes ..	122	36
3. Die ausschließliche Gesetzgebungskompetenz der Länder ..	128	38
4. Das Steuersatzungsrecht der Gemeinden	131	39
III. Die Steuerertragshoheit	133	40
1. Die Ausgabenverantwortung im Bundesstaat	134	40
2. Der bundesstaatliche Finanzausgleich	136	41
IV. Die Steuerverwaltungshoheit	143	42
1. Die Verwaltungskompetenz des Bundes	144	42
2. Die Verwaltungskompetenz der Länder	145	42
3. Die Verwaltungskompetenz der Gemeinden	147	43
V. Die Verteilung der Finanzhoheit in der EU	148	43
B. Verfassungsrechtliche Schranken der Besteuerungsgewalt	155	45
I. Rechtsstaatliche Grenzen	157	45
1. Der Grundsatz der Gesetzmäßigkeit der Besteuerung	157	45
2. Bestimmtheitsgebot	160	46
3. Rückwirkungsverbot	161	47
II. Grundrechtliche Grenzen	170	50
1. Der allgemeine Gleichheitssatz gem. Art. 3 Abs. 1 GG als Maßstab der Lastengleichheit im Steuerrecht	171	50
a) Das Leistungsfähigkeitsprinzip als Konkretisierung des Gebots gleicher steuerlicher Lastenverteilung	175	51
b) Der Grundsatz der vertikalen und horizontalen Steuergerechtigkeit	179	53
2. Konkretisierung des Prinzips der Besteuerung nach der Leistungsfähigkeit durch andere Verfassungsinhalte	183	54
a) Das Gebot der Berücksichtigung des steuerlichen Existenzminimums	184	54
b) Das Gebot der Förderung von Ehe und Familie im Steuerrecht	186	55
c) Die Berufsfreiheit	188	55
3. Die Eigentumsgarantie	189	56

III. Das Sonderproblem der verfassungsrechtlichen Rechtfertigung von Lenkungsnormen	192	57
1. Abgrenzung von Fiskalzweck- und Lenkungsnormen	194	57
2. Gesetzgebungskompetenz für steuerliche Lenkungsnormen	196	58
3. Grundprobleme steuerlicher Lenkung	198	58
4. Die materielle Verfassungsmäßigkeit steuerlicher Gestaltungswirkungen von Lenkungsnormen	203	59
IV. Die Rechtfertigung steuerlicher Typisierungen und Pauschalierungen vor dem Gleichheitssatz	209	61
C. Das Europäische Steuerrecht	213	62
I. Primärrechtliche Grundlagen	213	62
II. Die Auswirkungen der Grundfreiheiten auf die nationalen Steuerrechtsordnungen	217	63
III. Steuerharmonisierung in der EU	224	66
1. Harmonisierung der indirekten Steuern	225	66
2. Harmonisierung der direkten Steuern	228	67
2. Teil		
Allgemeines Steuerschuld- und -verfahrensrecht		
§ 3 Steuerschuldrecht	240	71
A. Ansprüche aus dem Steuerschuldverhältnis	241	71
I. Der Steueranspruch	242	72
1. Entstehen des Steueranspruchs	244	73
2. Fälligkeit	245	74
a) Begriff und Bedeutung	246	74
b) Voraussetzungen der Fälligkeit	247	74
3. Erlöschen	250	75
a) Zahlung (§ 224, § 225 AO)	251	75
b) Hingabe von Kunstgegenständen an Zahlungs statt (§ 224a AO)	252	75
c) Aufrechnung (§ 226 AO)	253	75
d) Festsetzungsverjährung (§§ 169 ff AO)	261	77
e) Zahlungsverjährung (§§ 228 ff AO)	275	81
f) Festsetzungs- und Zahlungserlass (§ 163, § 227 AO) ..	278	81
4. Übergang des Steueranspruchs	282	83
II. Ansprüche auf steuerliche Nebenleistungen	283	83
1. Verspätungszuschlag	284	84
a) Begriff und Voraussetzungen	284	84
b) Entstehen, Fälligkeit, Erlöschen	286	84
2. Der Säumniszuschlag	287	84
a) Begriff, Voraussetzungen und Höhe	287	84
b) Entstehen, Fälligkeit, Erlöschen	288	85
3. Zinsen	289	85
a) Begriff, Voraussetzungen und Höhe	289	85
b) Entstehen, Fälligkeit, Erlöschen	291	86
4. Zwangsgelder	292	86
5. Kosten	293	87
6. Zuschlag nach § 162 Abs. 4 und 4a AO	294	87
7. Verzögerungs- und Mitwirkungsverzögerungsgelder	295	87

III. Der Haftungsanspruch	296	87
1. Haftungstatbestände	298	88
a) Allgemeines	298	88
b) Insbesondere: Die persönliche Haftung nach §§ 69–75 AO	301	89
2. Akzessorietät der Haftung	302	90
3. Haftungsbescheid und Inanspruchnahme	305	91
a) Erlass des Haftungsbescheids	306	91
b) Inanspruchnahme	308	92
4. Prüfungsreihenfolge bei Haftungsfällen	309	93
IV. Der Steuererstattungsanspruch	312	94
V. Der Steuervergütungsanspruch	315	95
B. Allgemeine Grundsätze für die Anwendung der Einzelsteuer- gesetze	317	95
I. Zurechnung von Wirtschaftsgütern (§ 39 AO)	319	96
II. Erwirtschaftung wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit durch gesetz- oder sittenwidriges Verhalten (§ 40 AO)	325	98
III. Unwirksame, aber wirtschaftlich vollzogene Rechtsgeschäfte (§ 41 AO)	327	99
1. Grundsatz	327	99
2. Besonderheiten bei Verträgen zwischen Familien- angehörigen	329	100
IV. Gestaltungsmissbrauch (§ 42 AO)	333	102
V. Treu und Glauben	342	105
C. Exkurs: Gemeinnützigkeitsrecht	345	105
I. Steuerbefreiung gemeinnütziger Körperschaften	346	106
1. Strenge Gemeinwohlorientierung	347	107
a) Selbstlosigkeit (§ 55 AO)	350	108
b) Ausschließlichkeit (§ 56 AO) und Unmittelbarkeit (§ 57 AO)	351	108
2. Steuerliche Folgen der Gemeinnützigkeit	354	109
II. Das Spendenrecht	355	110
1. Zuwendungen an gemeinnützige Körperschaften	355	110
2. Zuwendungen an politische Parteien	360	111
§ 4 Steuerverfahrensrecht	362	111
A. Die Handlungsformen der Finanzverwaltung	364	112
I. Der Steuerverwaltungsakt	365	112
1. Begriff, Arten und Inhalt von Steuerverwaltungsakten	366	112
a) Begriff des Steuerverwaltungsakts	366	112
b) Arten von Steuerverwaltungsakten	368	113
c) Nebenbestimmungen des Steuerverwaltungsakts	372	114
2. Zustandekommen und Wirksamwerden von Steuerverwal- tungsakten	373	114
a) Zeitpunkt	375	115
b) Bekanntgabe gegenüber Personennmehrheiten (§ 122 Abs. 6 und 7 AO)	378	116
c) Bekanntgabe bei Bevollmächtigung Dritter	381	117
d) Bekanntgabe durch Bereitstellung zum Datenabruf	382	117
3. Der fehlerhafte Steuerverwaltungsakt	383	118

a) Fehlerquellen	386	118
b) Fehlerfolgen	395	120
4. Korrektur allgemeiner Steuerverwaltungsakte	400	121
a) Korrektur offener Unrichtigkeiten	402	122
b) Rücknahme und Widerruf allgemeiner Steuerverwaltungsakte	404	123
5. Korrektur von Steuerbescheiden	414	126
a) Korrektur auf Antrag oder mit Zustimmung des Steuerpflichtigen gem. § 172 Abs. 1 Satz 1 Nr 2 AO	419	127
b) Korrektur wegen neuer Tatsachen oder Beweismittel gem. § 173 AO	423	128
c) Korrektur wegen Schreib- oder Rechenfehler bei Erstellung einer Steuererklärung gem. § 173a AO	438	133
d) Korrektur wegen widerstreitender Festsetzung gem. § 174 AO	440	133
c) Korrektur von Folgebescheiden gem. § 175 Abs. 1 Satz 1 Nr 1 AO	444	135
f) Korrektur wegen eines rückwirkenden Ereignisses gem. § 175 Abs. 1 Satz 1 Nr 2 AO	446	136
g) Korrektur wegen Verständigungsvereinbarungen gem. § 175a AO	451	137
h) Korrektur von Steuerbescheiden bei Datenübermittlung durch Dritte gem. § 175b AO	452	138
i) Vertrauensschutz nach § 176 AO bei der Korrektur	453	138
j) Saldierung gegenläufiger materieller Fehler nach § 177 AO	456	139
6. Anhang: Aufbauhinweise	465	141
II. Kooperative Handlungsformen	466	142
1. Öffentlich-rechtlicher Vertrag	467	142
2. Tatsächliche Verständigung	471	143
3. Verbindliche Auskunft	475	144
B. Durchführung der Besteuerung	478	145
I. Ermittlung des Sachverhalts	479	146
1. Erfassung der Steuerpflichtigen	479	146
2. Sachaufklärung	480	146
a) Aufgabenumschreibungen und Eingriffsnormen	480	146
b) Steuererklärungspflicht	485	148
c) Art und Umfang der Ermittlungspflichten	488	149
d) Mitwirkungsverweigerungsrechte (§§ 101–104 AO)	493	150
3. Besondere Verfahren der Sachaufklärung	496	151
a) Außenprüfung (§§ 193–207 AO)	497	151
b) Steuerfahndung (§ 208 AO)	509	154
c) Steueraufsicht in besonderen Fällen	510	155
4. Datenschutz im Steuerrecht (§§ 29b–31c AO)	511	155
a) Steuergeheimnis (§ 30 AO)	511	155
b) Verarbeitung personenbezogener Daten	517	157
II. Steuerfestsetzung und Feststellung der Besteuerungsgrundlagen	520	158
1. Festsetzung durch Steuerbescheid	520	158
a) Endgültige Steuerfestsetzung (§ 155 Abs. 1 AO)	521	158
b) Steuerfestsetzung unter dem Vorbehalt der Nachprüfung (§ 164 AO)	522	158

c) Vorläufige Steuerfestsetzung (§ 165 AO)	529	160
2. Festsetzung ohne Steuerbescheid	536	162
3. Gesonderte Feststellung der Besteuerungsgrundlagen	538	163
a) Begriff und Bedeutung	539	163
b) Fallgruppen der gesonderten Feststellung	543	164
c) Exkurs: Gesonderte Festsetzung von Steuermess- beträgen	548	166
C. Erhebungsverfahren	549	166
I. Titel	554	167
II. Fälligkeit des Anspruchs und Aufschub der Durchsetzung	557	168
D. Rechtsschutzverfahren	562	169
I. Außergerichtlicher Rechtsschutz	563	169
1. Zulässigkeitsvoraussetzungen des Einspruchs	564	169
a) Statthaftigkeit des Einspruchs (§ 347, § 348 AO)	565	170
b) Einspruchsbefugnis (§§ 350–353 AO)	566	170
c) Form und Frist (§ 355, § 356, § 357 Abs. 1 und 3 AO) ..	567	171
d) Kein Rechtsbehelfsverbrauch	568	171
e) Bindungswirkung anderer Verwaltungsakte	569	171
f) Sonstige Zulässigkeitsvoraussetzungen	570	171
2. Suspensiveffekt und Aussetzung der Vollziehung	571	171
a) Grundsatz: keine aufschiebende Wirkung des Ein- spruchs	571	171
b) Aussetzung der Vollziehung (AdV)	572	172
3. Einspruchsentscheidung der Finanzbehörde	576	173
II. Gerichtlicher Rechtsschutz	580	174
1. Zulässigkeitsvoraussetzungen der finanzgerichtlichen Klage	581	174
a) Finanzrechtsweg	582	174
b) Statthafte Klageart	583	175
c) Form und Frist	584	175
d) Klagebefugnis	585	175
e) Erfolgloses Einspruchsverfahren	586	175
f) Sonstiges	587	176
2. Rechtsmittel gegen finanzgerichtliche Entscheidungen	588	176

3. Teil

Steuern vom Einkommen und Ertrag

§ 5 Einkommensteuerrecht	590	177
A. Geschichtliche Entwicklung im Überblick	592	177
B. Das Einkommen als Gegenstand der Einkommensteuer – Begriffe und Grundsätze	593	178
I. Das zu versteuernde Einkommen (§ 2 Abs. 5 EStG)	593	178
1. Das Einkommensermittlungsschema	593	178
2. Objektive Einkommensteuerpflicht	596	179
a) Steuerbare Einkünfte	596	179
b) Dualismus der Einkunftsarten	602	181
c) Steuerfreie Einnahmen (§ 3, § 3a, § 3b EStG)	608	182
II. Objektives Nettoprinzip (insb § 2 Abs. 2 EStG)	611	183

1. Berücksichtigung von erwerbsbedingtem Aufwand bei der Einkünfteermittlung	611	183
2. Verlustausgleich bei der Ermittlung der Summe der Einkünfte	613	184
3. Periodenübergreifender Verlustabzug (§ 10d EStG)	615	184
4. Abzugs- und Verlustausgleichsverbote als Durchbrechungen des objektiven Nettoprinzips	618	185
a) Abzugsverbote bei der Einkünfteermittlung	619	186
b) Verlustausgleichsverbote bei der Ermittlung der Summe der Einkünfte	624	187
III. Subjektives Nettoprinzip – begrenzte Berücksichtigung von privatem Aufwand (insb § 2 Abs. 4 EStG)	627	188
IV. Der Tarif und die festzusetzende Einkommensteuer (§ 2 Abs. 6, §§ 32a ff EStG)	630	189
1. Der Einkommensteuertarif (§ 32a EStG)	634	189
2. Splitting-Tarif bei Ehegatten und Lebenspartnern	637	191
3. Besondere Steuersätze	646	194
a) Progressionsvorbehalt (§ 32b EStG)	648	194
b) Tarifiermäßigung für außerordentliche Einkünfte (§ 34 EStG)	654	196
c) Thesaurierungsbegünstigung (§ 34a EStG)	657	197
4. Abzüge von der tariflichen Einkommensteuer	661	198
V. Veranlagung der Einkommensteuer (§ 2 Abs. 7, § 25 EStG) ...	667	199
1. Erhebungsformen und Festsetzung der Einkommensteuer ...	667	199
a) Veranlagungsverfahren	667	199
b) Quellensteuerabzug	671	200
2. Einzel- und Zusammenveranlagung (§§ 25–26b EStG) ...	675	201
C. Persönliche Steuerpflicht	679	201
I. Natürliche Person als Subjekt der Einkommensteuer	679	201
II. Unbeschränkte Steuerpflicht (§ 1 Abs. 1 EStG)	684	202
1. Wohnsitz	686	202
2. Gewöhnlicher Aufenthalt	689	204
III. Beschränkte Steuerpflicht (§ 1 Abs. 4 EStG)	693	204
IV. Fiktive unbeschränkte Steuerpflicht (§ 1 Abs. 3, § 1a EStG) ...	697	206
V. Sonderformen: Erweiterte unbeschränkte und erweiterte beschränkte Steuerpflicht	699	207
D. Die einzelnen Einkunftsarten	702	208
I. Einkünfte aus Gewerbebetrieb (§§ 15–17 EStG)	703	208
1. Überblick	703	208
2. „Originär“ gewerbliche Tätigkeit	706	209
a) Einkünfte aus einem gewerblichen Unternehmen (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr 1 EStG)	706	209
b) Mitunternehmerschaft (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr 2 EStG) ...	719	212
c) Betriebsaufspaltung	720	212
d) Betriebsveräußerung und Betriebsaufgabe (§ 16 EStG)	728	214
3. Als gewerblich fingierte bzw unqualifizierte Einkünfte ...	736	216
a) Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften bei mindestens 1 %-Beteiligung (§ 17 EStG)	736	216
b) Betriebsverpachtung	740	217

II. Einkünfte aus selbständiger Arbeit (§ 18 EStG)	748	219
III. Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft (§§ 13–14a EStG) ...	759	222
IV. Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit (§ 19 EStG)	766	223
1. Arbeitnehmer	768	223
2. Arbeitslohn	771	224
3. Werbungskosten	776	225
V. Einkünfte aus Kapitalvermögen (§ 20 EStG)	783	228
1. Einzelne Einnahmetatbestände iSd § 20 Abs. 1 und 2 EStG	787	229
a) Einnahmen aus Beteiligungen an Kapitalgesellschaften (§ 20 Abs. 1 Nr 1 EStG)	788	230
b) Erträge aus sonstigen Kapitalforderungen (§ 20 Abs. 1 Nr 7 EStG)	792	230
2. Berechnung der Einkünfte	796	231
3. Steuerabzug vom Kapitalertrag (§§ 43 ff EStG) und Tarif (§ 32d EStG)	802	232
VI. Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (§ 21 EStG)	807	233
1. Vermietung und Verpachtung im Einkommensteuerrecht ..	808	233
2. Abgrenzung zu anderen Einkunftsarten	809	234
3. Werbungskosten	811	235
VII. Sonstige Einkünfte	820	237
1. Einkünfte aus wiederkehrenden Bezügen (§ 22 Nr 1, 1a, 5 EStG)	822	237
a) Leibrenten zur Altersversorgung (§ 22 Nr 1 Satz 3 EStG)	823	238
b) Zusatzversicherungen im Alter (§ 22 Nr 5 EStG)	833	239
c) Unterhalts- und Versorgungsleistungen (§ 22 Nr 1a EStG)	836	240
d) Wiederkehrende Bezüge iSd § 22 Nr 1 Sätze 1 und 2 EStG	843	241
2. Einkünfte aus privaten Veräußerungsgeschäften (§ 22 Nr 2, § 23 EStG)	846	242
3. Einkünfte aus sonstigen Leistungen (§ 22 Nr 3 EStG)	848	243
E. Ermittlung der Einkünfte	853	245
I. Überblick	853	245
II. Gewinnermittlung durch Betriebsvermögensvergleich bzw Bilanzierung (§ 4 Abs. 1, § 5 Abs. 1 EStG)	860	246
1. Ermittlung des Betriebsvermögens	863	247
a) Bilanzierung	863	247
b) Buchführung	868	249
c) Maßgeblichkeit der Handelsbilanz für die Steuerbilanz	875	253
d) Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung	882	254
e) Bilanzierung „dem Grunde nach“	892	256
f) Bilanzierung „der Höhe nach“ (Bewertung)	919	264
2. Entnahmen und Einlagen	966	273
3. Besonderheiten bei steuerfreien Einnahmen und Abzugs- verboten	974	276
III. Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG	975	276
1. Grundsätzliche Geltung des Zufluss- und Abflussprinzips ..	979	277
2. Betriebseinnahmen	988	280

3. Betriebsausgaben	995	282
a) Vorweggenommene, vergebliche und nachträgliche Betriebsausgaben	996	283
b) Gemischte Aufwendungen	999	283
c) Besondere (beschränkte) Abzugsverbote trotz betrieblicher Veranlassung	1006	286
d) Behandlung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten von Wirtschaftsgütern	1011	287
e) Verlust von Wirtschaftsgütern	1018	289
4. Entnahmen und Einlagen bei § 4 Abs. 3 EStG	1023	290
5. Wechsel der Gewinnermittlungsart	1027	291
IV. Ermittlung der Überschusseinkünfte	1029	292
1. Einnahmen	1033	294
a) Geld, Sachbezüge, Nutzungsvorteile und ersparte Aufwendungen	1034	294
b) Veranlassungszusammenhang	1038	295
c) Bewertung der Einnahmen	1043	297
2. Werbungskosten	1051	299
a) Veranlassung und Zurechnung	1051	299
b) Parallelen zu Betriebsausgaben	1058	301
c) Vermögensschäden und Vermögensverluste	1064	302
d) Absetzung für Abnutzung (AfA)	1066	303
e) Werbungskosten-Pauschbeträge	1071	304
F. Abzüge und Ermäßigungen	1075	306
I. Überblick über die privaten Abzüge	1079	307
II. Sonderausgaben	1081	308
1. Unbeschränkt abzugsfähige Sonderausgaben	1085	309
2. Beschränkt abzugsfähige Sonderausgaben	1086	309
3. Der pauschalierte Sonderausgabenabzug	1087	311
III. Außergewöhnliche Belastungen	1088	311
1. Grundtatbestand (§ 33 EStG)	1090	311
a) Aufwendungen	1092	312
b) Keine anderweitige Abzugsmöglichkeit	1094	312
c) Belastung	1095	312
d) Außergewöhnlichkeit	1098	313
e) Zwangsläufigkeit	1100	314
f) Rechtsfolge	1109	316
2. Sondertatbestände	1111	317
a) Außergewöhnliche Belastungen in besonderen Fällen (§ 33a EStG)	1111	317
b) Pauschbetrag für Menschen mit Behinderungen, Hinterbliebene und Pflegepersonen (§ 33b EStG)	1116	319
IV. Berücksichtigung von Unterhaltsleistungen an Kinder	1119	319
1. Berücksichtigung der Kindesaufwendungen durch Freibeträge/Kindergeld	1121	320
2. Begrenzte Berücksichtigung getätigter Kindesaufwendungen	1130	322
§ 6 Unternehmensteuerrecht	1135	323
A. Besteuerung von Personengesellschaften	1137	323
I. Überblick	1137	323

1. Stellung der Personengesellschaften im Steuerrecht	1137	323
2. Bedeutung der Mitunternehmerschaft	1142	325
II. Anwendungsbereich des § 15 Abs. 1 Satz 1 Nr 2 EStG	1145	326
1. Vorliegen einer Mitunternehmerschaft	1147	326
a) Zivilrechtliches Gesellschaftsverhältnis	1150	326
b) Mitunternehmerisiko	1156	328
c) Mitunternehmerinitiative	1158	328
2. Erzielung von Einkünften aus Gewerbebetrieb	1159	328
a) Gewerbliche Tätigkeit (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr 2, Abs. 2 EStG)	1160	329
b) Teilweise gewerbliche Tätigkeit (§ 15 Abs. 3 Nr 1 EStG)	1161	329
c) Gewerblich geprägte Personengesellschaft (§ 15 Abs. 3 Nr 2 EStG)	1165	330
d) Vermögensverwaltende Personengesellschaft	1168	331
III. Bestandteile der Einkünfte bei Mitunternehmerschaft	1175	333
1. Gewinnanteile aus der Gesellschaft (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr 2 Satz 1 HS 1 EStG)	1179	334
a) Ermittlung und Verteilung des Gewinns	1179	334
b) Zurechnung von Verlusten; Beschränkung des Ver- lustausgleichs in den Fällen des § 15a EStG und § 15b EStG	1181	334
2. Ergebnisse aus Sonderbereichen (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr 2 Satz 1 HS 2 EStG)	1184	335
a) Sonderbetriebs-einnahmen und -ausgaben	1186	336
b) Sonderbetriebsvermögen	1190	337
c) Gewinnermittlung im Sonderbereich	1200	339
3. Ergebnisse aus Ergänzungsbilanzen	1203	339
4. Übertragungen von Wirtschaftsgütern bei Mitunternehmer- schaften	1206	340
B. Besteuerung von Kapitalgesellschaften	1218	344
I. Überblick	1218	344
II. Die persönliche Steuerpflicht (Steuersubjekt)	1226	346
1. Unbeschränkte Steuerpflicht (§ 1 KStG)	1226	346
2. Beschränkte Steuerpflicht (§ 2 KStG)	1233	348
3. Option zur Körperschaftsbesteuerung (§ 1a KStG)	1235	348
4. Steuerbefreiungen (§ 5 KStG)	1238	349
5. Organschaft (§§ 14–19 KStG)	1240	350
III. Die Bemessungsgrundlage (Steuerobjekt)	1250	352
1. Zu versteuerndes Einkommen, Einkommen und Gewinn ...	1251	352
2. Gewinn nach § 4, § 5 EStG als Ausgangsgröße	1252	353
3. Spezielle sachliche Steuerbefreiungen des KStG	1253	353
a) Steuerbefreiung für Schachteldividenden (§ 8b Abs. 1 KStG)	1254	353
b) Steuerpflicht für Streubesitzdividenden (§ 8b Abs. 4 KStG)	1261	354
c) Steuerbefreiung von Veräußerungsgewinnen (§ 8b Abs. 2 KStG)	1264	355
4. Nichtabziehbare Aufwendungen nach § 10 KStG	1270	357
5. Abgrenzung zu Vorgängen, die durch das Gesellschaftsver- hältnis veranlasst sind	1276	357

a) Verdeckte Gewinnausschüttung (§ 8 Abs. 3 Satz 2 KStG)	1277	358
b) Verdeckte Einlage	1294	363
6. Sonderausgabenähnliche Abzugstatbestände	1300	365
7. Verlustabzug (§ 8c und § 8d KStG)	1302	365
8. Freibeträge (§ 24, § 25 KStG)	1312	367
IV. Tarif	1313	368
V. Die Behandlung von Ausschüttungen bei der ausschüttenden Körperschaft und beim Anteilseigner	1316	368
1. Die Besteuerung der Körperschaft	1318	369
2. Die Besteuerung der Anteilseigner	1320	369
a) Beteiligung im Privatvermögen	1322	369
b) Beteiligung im Betriebsvermögen	1330	371
c) Kapitalgesellschaften als Gesellschafter	1335	372
C. Die Gewerbesteuer	1336	372
I. Überblick	1336	372
1. Objektsteuer	1336	372
2. Äquivalenzprinzip	1342	373
3. Finanzverfassung, Aufkommen und Verhältnis zu anderen Steuern	1344	374
II. Steuergegenstand	1348	375
1. Inländischer stehender Gewerbebetrieb (§ 2 Abs. 1 GewStG)	1349	375
2. Steuerbefreiungen (§ 3 GewStG)	1368	379
3. Steuerschuldner (§ 5 GewStG)	1369	379
III. Der Gewerbeertrag	1371	380
1. Gewinn nach EStG/KStG als Ausgangsgröße (§ 7 GewStG)	1373	380
2. Korrektur um Gewinnbestandteile, die nicht dem Objekt- steuercharakter der Gewerbesteuer entsprechen	1376	381
3. Hinzurechnungen (§ 8 GewStG)	1377	381
4. Kürzungen (§ 9 GewStG)	1397	385
5. Gewerbeverlust (§ 10a GewStG)	1407	388
IV. Festsetzung der Gewerbesteuer und Verfahren	1412	388
1. Steuermessbetrag (§ 11 GewStG) und Steuermessbescheid (§ 14 GewStG)	1414	389
2. Hebesatz und Steuerbescheid (§ 16 GewStG)	1421	390
3. Zerlegung (§§ 28–34 GewStG)	1426	391
D. Überblick zum Umwandlungssteuerrecht	1430	392
I. Einführung	1431	392
II. Überblick über die steuerlichen Folgen (Umwandlungssteuer- gesetz)	1440	394
§ 7. Das Internationale Steuerrecht	1449	397
A. Besteuerung grenzüberschreitender Sachverhalte	1451	397
B. Maßnahmen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung	1457	399
I. Unilaterale Maßnahmen (Steueranrechnung, Abzug bei der Er- mittlung der Einkünfte)	1463	400
II. Bilaterale Maßnahmen (DBA)	1471	402

C. Formen grenzüberschreitender wirtschaftlicher Tätigkeit	1478	404
I. Direktgeschäft	1479	405
II. Betriebsstätte/ständiger Vertreter	1482	406
III. Kapitalgesellschaft	1483	406
IV. Personengesellschaft	1485	408
D. Einkünfteverlagerungen und staatliche Abwehrstrategien	1493	411
I. Korrektur von Verrechnungspreisen	1497	413
II. Hinzurechnungsbesteuerung	1503	415
III. Abzugsverbote bei grenzüberschreitenden Darlehen und Rechte- überlassungen	1507	417
IV. Verhinderung von Besteuerungsinkongruenzen durch hybride Finanzinstrumente, Rechtsträger oder Betriebsstätten	1511	418
V. Entstrickung, Wegzug, Unternehmensverlagerung und Ver- strickung	1515	419
VI. Abwehrgesetz gegen Steueroasen	1524	422
VII. Grenzüberschreitende Verlustverrechnung	1526	422
§ 8 Erbschaft- und Schenkungsteuerrecht	1534	425
A. Allgemeines	1535	425
I. Die Diskussion um die Erbschaftsteuer	1535	425
II. Charakter der Erbschaft- und Schenkungsteuer	1539	426
B. Steuerpflicht	1543	427
I. Persönliche Steuerpflicht (§ 2 ErbStG) und Steuerschuldner (§ 20 ErbStG)	1543	427
II. Sachliche Steuerpflicht	1548	429
1. Erwerb von Todes wegen (§ 3 ErbStG)	1548	429
2. Schenkung unter Lebenden (§ 7 ErbStG)	1552	430
C. Ermittlung der Steuerbemessungsgrundlage	1559	431
I. Bereicherung des Erwerbers	1560	432
1. Wert des Vermögensanfalls	1561	432
a) Bewertungsgrundsätze	1561	432
b) Betriebsvermögen	1569	434
c) Immobilien	1570	434
2. Nachlassverbindlichkeiten	1573	435
3. Besonderheiten bei einer Schenkung	1576	436
II. Sachliche Steuerbefreiungen	1579	437
1. Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG	1580	437
2. Steuerbefreiungen für Betriebsvermögen (§§ 13a, 13b, 13c ErbStG)	1590	439
a) Begünstigungsfähiges und begünstigtes Vermögen	1591	439
b) Erwerb begünstigten Vermögens bis 26 Mio €, §§ 13a, 13b ErbStG	1601	442
c) Erwerb begünstigten Vermögens über 26 Mio € (§ 13c ErbStG, § 28a ErbStG)	1610	444
3. Steuerbefreiung für zu Wohnzwecken vermietete Grund- stücke (§ 13d ErbStG)	1613	445
4. Zusammenfassung zum System der Bewertung und Ver- schonung (Fall 61)	1614	445

III. Persönliche Steuerbefreiungen	1615	447
1. Persönlicher Freibetrag (§ 16 ErbStG)	1615	447
2. Besonderer Versorgungsfreibetrag (§ 17 ErbStG)	1618	448
D. Steuerberechnung	1620	449
I. Steuerklassen (§ 15 ErbStG)	1620	449
II. Steuersatz (§ 19 ErbStG)	1621	449
III. Tarifbegrenzung (§ 19a ErbStG)	1623	450
IV. Berücksichtigung früherer Erwerbe (§ 14 ErbStG)	1625	450
V. Mehrfacher Erwerb desselben Vermögens (§ 27 ErbStG)	1627	451
E. Steuerfestsetzung, Steuererhebung und Anrechnung auf Einkommensteuer	1628	451
4. Teil		
Besteuerung des Verbrauchs und des Rechtsverkehrs		
§ 9 Überblick	1632	454
§ 10 Umsatzsteuer	1642	456
A. Entwicklung und Bedeutung der Umsatzsteuer	1642	456
I. Von der Allphasenbruttoumsatzsteuer zur Mehrwertsteuer	1644	457
II. Umsatzsteuer in Europa	1650	458
III. Funktionsweise und Rechtsgrundlagen der Umsatzsteuer	1657	460
B. Die Ermittlung der Umsatzsteuer	1662	462
I. Der Steuertatbestand	1662	462
1. Steuersubjekt	1663	463
2. Steuerobjekt	1674	466
a) Besteuerung des Leistungsaustauschs (§ 1 Abs. 1 Nr 1 UStG)	1675	467
b) Besteuerung unentgeltlicher Leistungen (§ 1 Abs. 1 Satz 1, § 3 Abs. 1b und Abs. 9a UStG)	1694	473
c) Einfuhr aus dem Drittlandsgebiet (§ 1 Abs. 1 Nr 4 UStG)	1696	474
d) Die Besteuerung des innergemeinschaftlichen Erwerbs (§ 1 Abs. 1 Nr 5, § 1a, § 1b UStG)	1698	474
3. Steuerbefreiungen	1703	476
4. Die Bemessungsgrundlage	1710	477
5. Der Steuersatz	1715	479
II. Der Vorsteuerabzug (§ 15 UStG)	1719	480
1. Unternehmereigenschaft des Leistungsempfängers	1722	481
2. Unternehmereigenschaft des Leistenden	1723	481
3. Leistung für das Unternehmen	1724	481
4. Abzug der gesetzlich geschuldeten Steuer	1729	482
5. Rechnung, § 14 UStG	1730	483
6. Ausschluss des Vorsteuerabzugs	1732	484
III. Die zeitliche Zuordnung der Umsätze und der Vorsteuer	1736	485
1. Entstehung der Steuer (§ 13 UStG)	1738	485
2. Änderung der Bemessungsgrundlage (§ 17 UStG)	1740	486
3. Zeitliche Zuordnung der Vorsteuer	1743	487
C. Verfahren der Steueranmeldung und Veranlagung	1745	487

§ 11 Grunderwerbsteuer	1750	489
A. Persönliche Steuerpflicht (§ 13 GrEStG)	1753	490
B. Sachliche Steuerpflicht	1754	490
I. Steuergegenstand	1755	490
1. Grundstück (§ 2 GrEStG)	1755	490
2. Erwerbsvorgänge	1756	490
a) Kaufvertrag und sonstige Verpflichtungsgeschäfte (§ 1 Abs. 1 Nr 1 GrEStG)	1757	490
b) Eigentumsübergang ohne Verpflichtungsgeschäft (§ 1 Abs. 1 Nr 2–4 GrEStG)	1759	491
c) Zwischengeschäfte, Erwerb der Verwertungsbefugnis (§ 1 Abs. 1 Nr 5–7 und Abs. 2 GrEStG)	1760	491
d) Anteilsübergang und -vereinigung bei Gesellschaften (§ 1 Abs. 2a, Abs. 2b und Abs. 3 GrEStG)	1761	491
II. Steuerbefreiungen (§§ 3–7 GrEStG)	1764	493
III. Bemessungsgrundlage und Steuersatz (§ 8, § 9 und § 11 GrEStG)	1766	493
C. Entstehung, Fälligkeit und Durchsetzung des Steuer- anspruches	1772	495
<i>Stichwortverzeichnis</i>		497